

Mareeba Hangar

Laufend bereiten sich Trainees in verschiedenen Berufsgattungen auf ihre Einsätze mit MAF vor.

Einsatz unter dem Hangar-Dach

Herzensanliegen: dem weit entfernten Nächsten dienen

Kürzlich zogen Simon und Rebekka Zingg nach Australien. In Down Under lässt sich Simon zum Berufspiloten ausbilden – nicht, um anschliessend als Linienpilot zwischen den globalen Metropolen hin- und herzufliegen, sondern um in abgelegenen Gebieten lebensverändernde Hilfe zu bringen.

«Die Ausreise war für uns verbunden mit viel Arbeit, Unsicherheit, Vorfreude, aber auch Stress», so blickt das junge Ehepaar auf die vergangenen Monate zurück. Simon Zingg hält fest: «Die Wohnung zu räumen und uns von unseren Freunden zu verabschieden, war nicht einfach. Insbesondere die Einschränkungen durch Corona machten uns das Leben schwer. So konnten wir Freunde nur einzeln treffen und keine grossen Gruppen einladen. Auch die Reise war stark von Corona geprägt. Lange Zeit war nicht klar, wann und unter welchen

Umständen wir reisen konnten. Zusätzlich wurde Rebekka drei Tage vor der geplanten Reise positiv auf Corona getestet, was alles noch weiter verzögerte.»

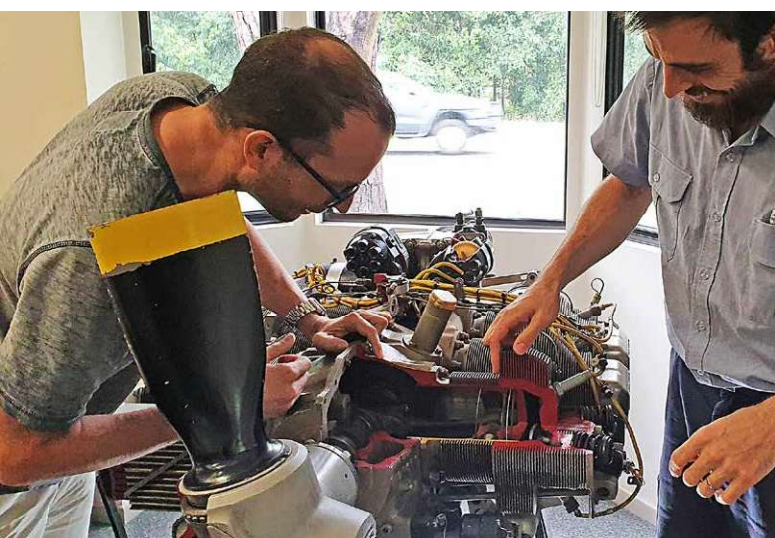
Traumberuf MAF-Pilot

In Mareeba wird Simon Zingg nun zum Berufspiloten ausgebildet. «Am 'MAF Flight Training Centre' werde ich von erfahrenen Instruktoern auf meine zukünftige Arbeit als MAF-Pilot vorbereitet. Ich freue mich auf die Herausforderungen der Ausbildung und darauf, dass ich meinen Traumberuf erlernen darf», blickt Simon Zingg nach vorne. Rebekka Zingg ergänzt: «Ich kümmere mich um unseren kleinen Sohn Esra, führe den Haushalt und bin für die Kommunikation mit unseren Freunden zuständig. Ich freue mich, die Leute hier noch besser kennenzulernen und gute Beziehungen zu knüpfen.»

Von Herzlichkeit überwältigt

Bewegend war die Ankunft in Australien. «Sehr gefreut hat uns die Herzlichkeit, mit der wir empfangen wurden, die Hilfsbereitschaft unter den MAF-Mitarbeitenden sowie der gute Ruf, der MAF vorausleitet», fasst Simon Zingg den Start vor Ort zusammen.

«Unser Herzensanliegen ist es, mit unseren Begabungen und Interessen Gott und unseren Nächsten zu dienen.» Ihr Weg dahin begann vor knapp zwei Jahren. «Im August 2020 trafen wir mit MAF Schweiz in Kontakt. Seither durchliefen wir etliche Abklärungen und Eignungstests. Im Frühling 2021 besuchten wir zusammen eine Bibelschule in England und seit Sommer 2021 waren wir intensiv mit den Vorbereitungen zur Ausreise beschäftigt.»



Im «MAF Flight Training Centre» wird Simon Zingg von Instruktoern auf die zukünftige Arbeit vorbereitet.